Bedienungsanleitung

eltax

AVR-320 AV-Receiver

INHALT

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 3
VOR INBETRIEBNAHME BEACHTEN 5
ANSCHLÜSSE 6
INFORMATIONEN FRONTPLATTE 11
INFORMATIONEN RÜCKABDECKUNG 12
FERNBEDIENUNG 13
INFORMATIONEN ZUR FERNBEDIENUNG 14
BETRIEB 16
LAUTSPRECHER ANORDUNG, VERZÖGERUNG UND AUSSTEUERUNGSBEREICH 19
TESTTON, NIEDERFREQUENZ- UND KANALABGELICH 20
VERFÜGBARER SURROUND SOUND 21
FEHLERERKENNUNG UND -BEHEBUNG 22
TECHNISCHE EINZELHEITEN 23

Vielen Dank, daß Sie sich für den Kauf unseres AV-Empfängers entschlossen haben. Dieses Präzisionsgerät ist eine Meisterleistung der Ingenieurkunst und kann Ihnen über Jahre hinweg problemlosen Service geben. Bitte beachten Sie die nachstehende Bedienungsanleitung zur optimalen Nutzung des Geräts.

Bereiten Sie sich auf ein Klangerlebnis mit unvergleichlichem Surround Sound vor!

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG: BITTE VOR INBETRIEBNAHME LESEN

1. **ANWEISUNGEN LESEN UND BEFOLGEN:** Alle Sicherheits- und Bedienungshinweise sollten gelesen werden, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen und danach auch befolgt werden.

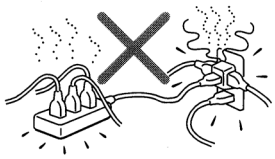
2. **BEDIENUNGSANLEITUNG AUFBEWAHREN:** Bitte für späteres Nachschlagen aufbewahren.

3. **WARNUNGEN BEACHTEN:** Beachten und befolgen Sie Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

4. **REINIGUNG:** Vor Reinigung Netzstecker ziehen. Keine flüssigen Reinigungsmittel oder Sprayreiniger verwenden, nur feuchtes Tuch.

5. **ERDUNG UND POLARITÄT:** Gerät ist möglicherweise mit polarisiertem Wechselstromstecker ausgerüstet (ein Steckerstift ist dicker). Ein solcher Stecker paßt nur in einer Richtung in die Steckdose, das ist eine Sicherheitsmaßnahme. Können Sie den Stecker nicht vollständig einstecken, dann versuchen Sie es bitte anders herum. Läßt sich der Stecker immer noch nicht einstecken, ziehen Sie bitte einen Fachmann zu Rate; wahrscheinlich ist die Steckdose nicht in Ordnung. Niemals Gewalt anwenden!

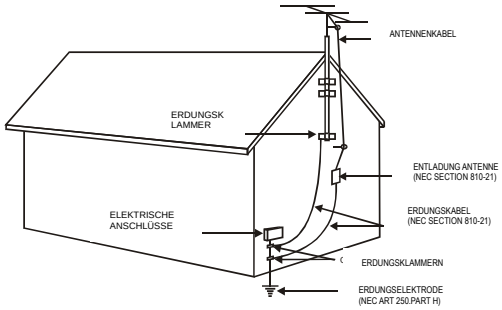
6. **ÜBERLASTUNG:** Steckdose oder Verlängerungskabel nicht überlasten, Feuer oder Elektroschock können das Ergebnis sein. Überlastete Steckdosen, Verlängerungskabel, beschädigte Kabel oder Isolierungen, sowie defekte Stecker sind gefährlich. Feuer oder Elektroschock können die Folge sein. Überprüfen Sie Kabelzuleitungen regelmäßig – erscheinen Sie beschädigt oder altersschwach, bitte durch Fachmann ersetzen lassen.



7. **STROMVERSORGUNG:** Dieses Gerät darf ausschließlich an eine Stromquelle, wie auf der Rückabdeckung beschrieben, angeschlossen werden. Sind Sie sich nicht ganz sicher, dann setzen Sie sich bitte mit dem Händler oder dem Energieversorger in Verbindung. Für Geräte mit Batteriebetrieb oder sonstiger Stromversorgung, beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung.

8. **AUFSTELLUND UND TRANSPORT:** Gerät ausschließlich auf stabiler Oberfläche abstellen und betreiben. Es könnte anderenfalls herunterfallen und erhebliche Schäden am Gerät oder gar Verletzungen von Personen hervorrufen. Jede Anbringung des Geräts muß den Herstelleranweisungen Folge leisten, sowie die empfohlenen Zubehörteile verwenden. Mit größter Vorsicht transportieren.

9. **ERDUNG DER HAUSANTENNE:** Ist eine Hausantenne oder Kabelanschluß angeschlossen, bitte sicherstellen, daß Erdung vorhanden ist, um gegen Überspannung und statische Aufladung vorzubeugen. Unten stehende Zeichnung ist lediglich ein Beispiel, Erdung sollte in jedem Fall durch einen Fachmann vorgenommen werden.



10. **SCHUTZ DES NETZKABELS:** Das Netzkabel sollte so verlegt werden, daß niemand darauf treten oder es eingeklemmt werden kann. Besondere Aufmerksamkeit sollte hier dem Netzstecker sowie dem Ausgang aus dem Gerät gelten.

11. **ZUBEHÖR:** Keine unerlaubten Zubehörteile verwenden, diese können Schäden am Gerät hervorrufen.

12. **UNTER DIESEN UMSTÄNDEN FACHMANN BEAUFTRAGEN:** Unter folgenden Umständen Netzstecker ziehen und Fachpersonal mit Überprüfung beauftragen:
    a) falls sich das Gerät plötzlich merkwürdig verhält.
    b) falls Flüssigkeiten oder fremde Gegenstände in das Gerät gelangt sind.
    c) falls das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt war.
    d) falls das Gerät nicht einwandfrei, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, funktioniert (**ANMERKUNG:** unbefugte Verstellung von Bauteilen kann zu Beschädigung führen und bedarf häufig kostspieliger Einstellungen oder Reparaturen durch einen Fachmann).
    e) falls das Gerät einmal heruntergefallen oder sonstwie beschädigt ist.
    f) falls das Gerät mit deutlich verschlechterter Leistung arbeitet.

13. **WARTUNG:** Bitte nehmen Sie Wartungsarbeiten nicht selbst vor, da Sie bei Entfernung der Rückabdeckung Hochspannung ausgesetzt sein können oder möglicherweise Präzisionskomponenten beschädigen. Sämtliche Wartungsarbeiten bitte durch qualifiertes Fachpersonal ausführen lassen.

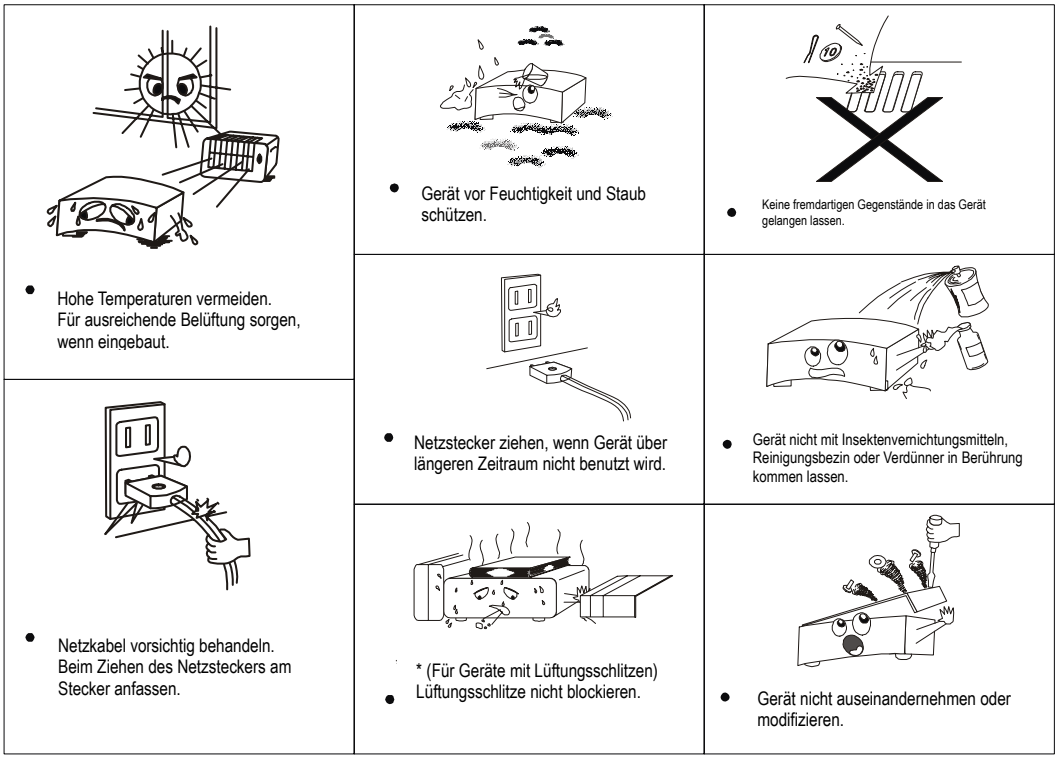
14. **BLITZSCHLAG:** Aus Sicherheitsgründen sollten Sie während eines Gewitters oder wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht betrieben wird, den Netzstecker ziehen und ebenfall Antennen- oder Kabelanschluß abziehen. So schützen Sie sich sicher vor Blitzschlag oder Überspannung.

15. **ERSATZTEILE:** Sollten Ersatzteile benötigt werden, dann stellen Sie bitte sicher, daß der Servicetechniker auch Teile mit gleicher Sicherheitscharakteristik wie Originalteile verwendet. Verwendung ungeeigneter Bauteile kann zu Feuer oder Elektroschock führen.

16. **SICHERHEITSÜBERPRÜFUNG:** Nach erfolgter Wartung oder Reparatur sollte der Servicetechniker eine Sicherheitsüberprüfung, wie vom Hersteller empfohlen, durchführen. Das gibt Ihnen die Gewißheit für sicheren Betrieb.

17. **WÄRMEABGABE:** Wenigstens 10 cm Abstand an allen Seiten einhalten.

18. **KORREKTE HANDHABUNG**


• Hohe Temperaturen vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen, wenn eingebaut.
• Gerät vor Feuchtigkeit und Staub schützen.
• Keine fremdartigen Gegenstände in das Gerät gelangen lassen.
• Netzstecker ziehen, wenn Gerät über längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
• Gerät nicht mit Insektenvernichtungsmitteln, Reinigungsbezin oder Verdünner in Berührung kommen lassen.
• Netzkabel vorsichtig behandeln. Beim Ziehen des Netzsteckers am Stecker anfassen.
* (Für Geräte mit Lüftungsschlitzen)
• Lüftungsschlitze nicht blockieren.
• Gerät nicht auseinandernehmen oder modifizieren.

VOR INBETRIEBNAHME BEACHTEN

Vor Inbetriebnahme lesen

1. Wählen Sie den Standort des Geräts sorgfältig aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und unmittelbare Nähe von Heizkörpern, ebenso starke Vibrationen, starke Staubentwicklung, Kälte und Feuchtigkeit.
2. Lüftungsschlitze nicht abdecken und sicherstellen, daß ausreichender Abstand zu allen Seiten (etwa 10 cm) eingehalten wird. Keine CD Player oder andere Geräte auf diesem Gerät abstellen.
3. Gehäuse nicht öffnen, das kann zu Schäden an den Schaltkreisen oder Elektroschock führen. Sollte ein fremdartiger Gegenstand in das Gerät gelangen, bitte sofort mit Fachhändler in Verbindung setzen.
4. Beim Ziehen des Netzsteckers immer am Stecker anfassen und nicht am Kabel.
5. Zur Reinigung keine chemischen Lösungsmittel verwenden, das führt zu Oberflächenschäden, nur feuchtes Tuch benutzen.
6. Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen sicher aufbewahren.

Back-up Speicher

Diese Funktion speichert den Senderspeicher und zuletzt gehörten Sender. Bei Stromausfall oder Ziehen des Netzsteckers speichert der Back-up Speicher diese Daten für etwa eine Woche, danach werden die Einstellungen gelöscht.

Rückstelltaste benutzen,

1. nachdem Gerät Überspannungsschock erhalten hat.
2. wenn die Stromversorgung unregelmäßig ist.

In solchem Fall folgendes versuchen:
Gerät **einschalten** und RÜCKSTELLTASTE auf Frontplatte für 3 Sekunden gedrückt halten.

Anmerkung: Wird die **RÜCKSTELLTASTE** für mehr als 3 Sekunden gedrückt, wird der Speicher gelöscht.

Vor dem Anschließen
Achtung

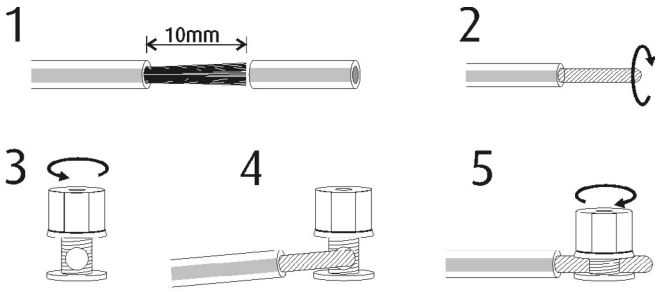
- Netzstecker sämtlicher anzuschließender Geräte ziehen, bevor Anschlüsse hergestellt werden.
- Bedienungsanleitung jedes Geräts, das Sie anschließen wollen, aufmerksam lesen.
- Sicherstellen, daß alle Steckverbindung sicher hergestellt sind. Um Brummen und andere Störgeräusche zu vermeiden, Verbindungskabel nicht mit Netz- oder Lautsprecherkabeln bündeln.

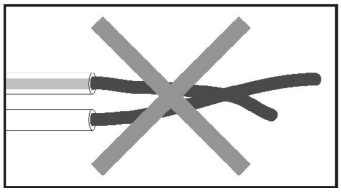
Lautsprecher-Verbindungen
Achtung

- Zur Vermeidung von Schäden durch plötzliche starke Signale sicherstellen, daß das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Lautsprecher angeschlossen werden.
- Impedanz der Lautsprecher überprüfen, nur Lautsprecher mit 6 Ω Impedanz oder mehr verwenden.
- Die farbigen Lautsprecheranschlüsse des Verstärkers sind + (positiv), die schwarzen sind – (negativ).
- Die +Seite des Lautsprecherkabels ist markiert, dieses markierte Kabel an farbigen +Anschluß anschließen; die nicht-markierte Seite an den schwarzen Anschluß.
- Lautsprecherkabel zum Anschluß vorbereiten, indem Sie etwa 10 mm (nicht mehr, Kurzschlußgefahr!) der äußeren Isolierung entfernen.
- Kabel zusammendrehen, so daß sie nicht ausfransen.

Anschlüsse herstellen
Lautsprecheranschlüsse auf der Rückabdeckung durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn lösen.
Das abisolierte Kabel in die Öffnung des Anschlusses stecken und im Uhrzeigersinn festdrehen.

Farbig: positiv (+)
Schwarz: negativ (-)

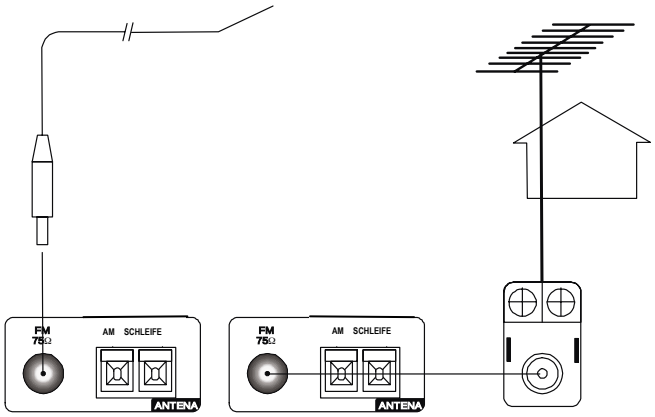




ANSCHLÜSSE

UKW ZIMMERANTENNE

Sollten Sie in angemessener Nähe zu einem Sender leben, dann können Sie die mitgelieferte UKW Wurf-Antenne verwenden. Sie wird einfach an der „FM 75" Buchse eingesteckt.
Metallhülse der Wurf-Antenne über Seele (Kern) oder Leiter der „FM 75" Buchse schieben, Anschlußdraht verlängern und an Fensterscheibe oder Wand, wo auch immer Sie den besten Empfang haben, befestigen.
FM 75 Wurf-Antenne ist mitgeliefert.



Wahlweise

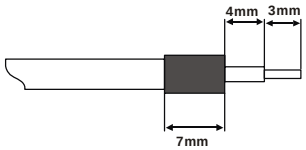
UKW HAUSANTENNE (75)

UKW HAUSANTENNE

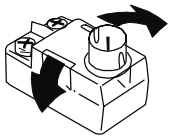
In Gegenden mit schwachen UKW-Signalen ist es notwendig, eine 75 unsymmetrische UKW-Hausantenne mit entsprechendem Wandler, wie oben gezeigt, zu verwenden. Im allgemeinen dürfte eine 3-Elemente-Antenne ausreichend sein. Sollten Sie jedoch in einer Gegend leben, in der die UKW-Signale ausgesprochen schwach sind, haben Sie möglicherweise eine Antenne mit 6 oder mehr Elementen zu benutzen. Koaxialkabel der Antenne wie abgebildet an Wandler anschließen, danach Wandler an „FM 75" Buchse anschließen.

Wie wird ein Koaxialkabel an den Wandler angeschlossen?

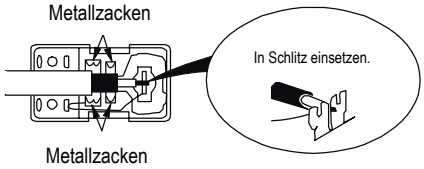
- Kabel wie gezeigt abisolieren.



- Beide Seitenlaschen nach außen drücken, um Abdeckung zu entfernen.

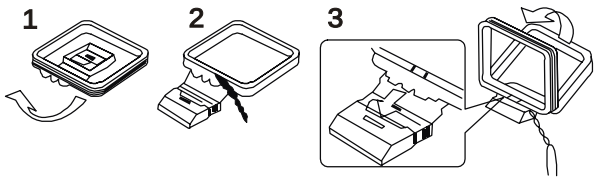


- Leiterseele, wie abgebildet, um das mittlere Metallstück wickeln.
- Falzen Sie die gezackten Metallteile mit einer Zange o. ä., so daß sie den umsponnenen Teil halten.
- Abdeckung wieder aufdrücken.



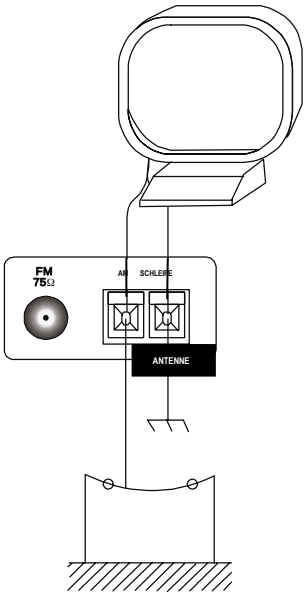
MW ZIMMERANTENNE

- Zum Aufstellen der Antenne auf ebener Fläche, Klauen in den Schlitz einsetzen.



- Die Hochleistungs-MW-Antenne versorgt das Gerät mit ausreichend gutem Empfang in den meisten Gegenden.
- Antennenkabel, wie dargestellt, am MW-Anschluß befestigen.
- Antenne in Regal stellen oder am Fensterrahmen o. ä. aufhängen und durch Ausprobieren den besten Empfang herausfinden. Antenne so weit wie möglich von Gerät, Lautsprecher- und Netzkabeln entfernt aufstellen, um unerwünschte Nebengeräusche zu unterdrücken.

MW Zimmerantenne (mitgeliefert)



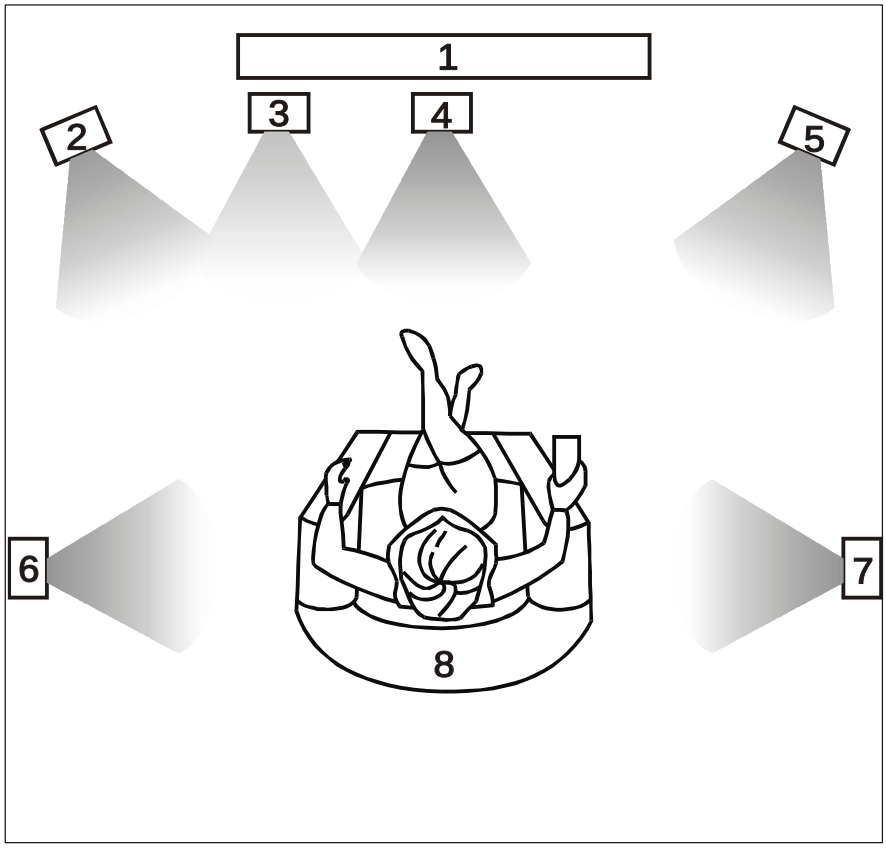
UKW-Hausantenne

MW Hausantenne

Sollte die mitgelieferte MW Zimmerantenne keinen ausreichenden Empfang bringen (Sie sind möglicherweise zu weit vom Sender entfernt oder in einem Beton-Stahl-Gebäude), kann die Verwendung einer MW Hausantenne notwendig werden.
Verwenden Sie ein isoliertes Kabel von mehr als 5 m Länge, isolieren das eine Ende ab, und schließen es, wie abgebildet, am Anschluß an.
Das Antennenkabel sollte außen oder im Haus in Fensternähe gespannt werden. Für besseren Empfang GND Anschluß erden.
Anmerkung: Bei Anschluß einer MW Hausantenne Zimmerantenne ebenfalls angeschlossen lassen.

ANSCHLÜSSE

Beispiel für Lautsprecher-Diagramm bei Einsatz von Surround Sound



1. TV oder Bildschirm **2. Lautsprecher vorne links** **3. Subwoofer**
4. Mittlerer Lautsprecher **5. Lautsprecher vorne rechts** **6. Linker Lautsprecher Surround Sound**
7. Rechter Lautsprecher Surround Sound **8. Sitzposition**

Standard-Aufbau für Surround Sound

- **Lautsprecher vorne links und rechts**
  Dieses sind die Haupt-Lautsprecher, die den vorderen Stereoeffekt vermitteln.
- **Mittlerer Lautsprecher**
  Dieser Lautsprecher erzeugt ein reiches Klangbild im Mittelpunkt für die vorderen linken und rechten Lautsprecher und steigert somit die Klangbewegung.
- **Linker und rechter Surround Sound Lautsprecher**
  Diese Lautsprecher fügen eine dreidimensionale Klangbewegung ein und geben Umwelt- und Hintergrundgeräusche sowie Klangeffekte der Szenen wieder.
- **Subwoofer**
  Notwendig für starke und tiefe Bässe.

Lautsprecher-Platzierung

Die ideale Platzierung der Lautsprecher hängt von Raumgröße und –zuschnitt, sowie von den Wandbehängen ab. Hier beschreiben wir ein typisches Beispiel.

Wichtige Punkte im Zusammenhang mit der Platzierung von Lautsprechern

Lautsprecher vorne links und rechts und mittlerer Lautsprecher

- Alle drei Lautsprecher sollten auf gleicher Höhe angebracht werden.
- Jeden Lautsprecher auf die Ohren des Betrachters/Zuhörers in Sitzposition ausrichten**.**
- Nach Möglichkeit die drei vorderen Lautsprecher in gleicher Entfernung von Sitposition anbringen.

Linker und rechter Surround Sound Lautsprecher

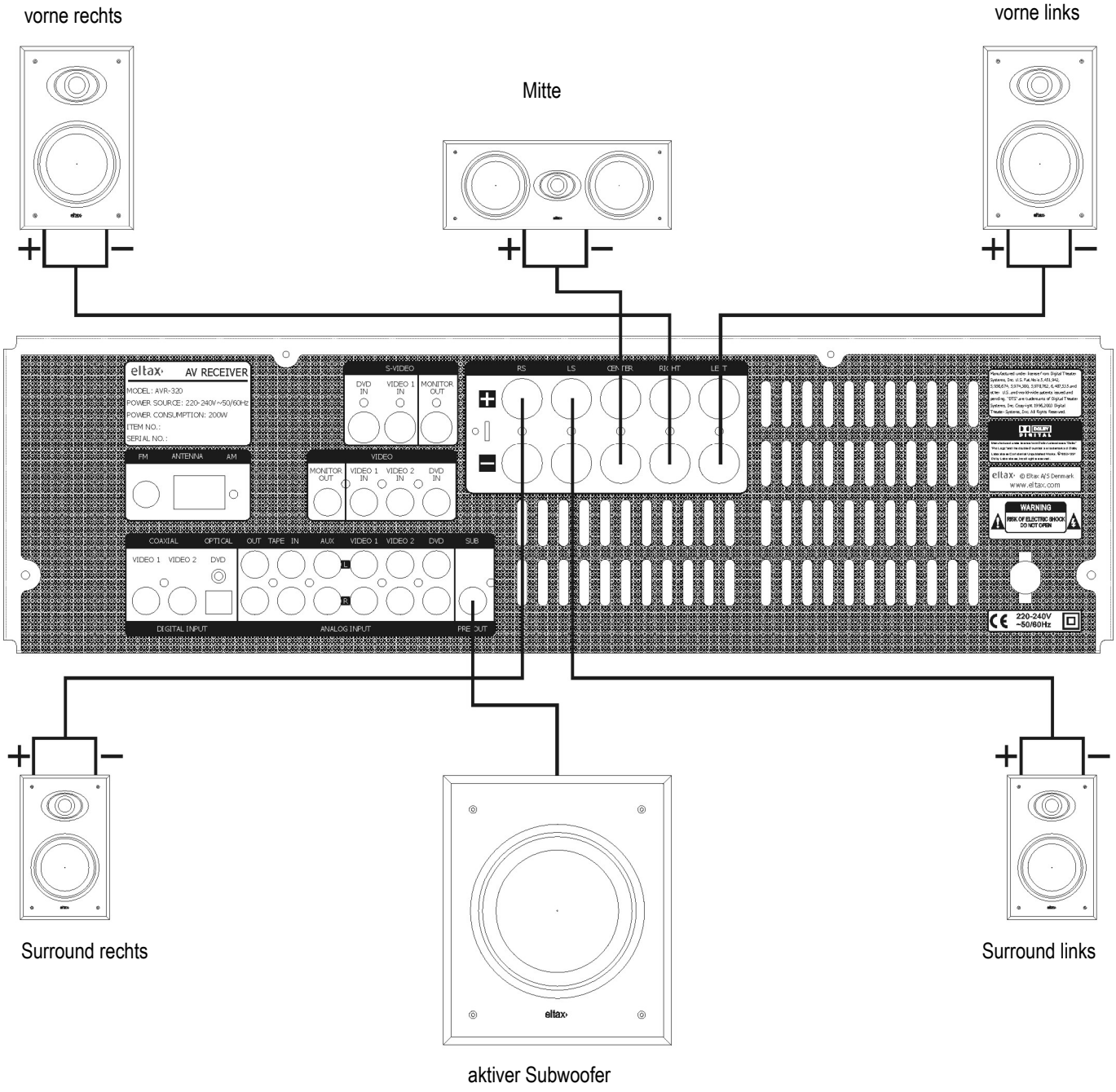
- Lautsprecher etwa 1 m über Kopfhöhe des Betrachters/Zuhörers anbringen.

Subwoofer

Im Idealfall sollte sich der Subwoofer im vorderen Bereich zwischen linkem und rechtem Lautsprecher befinden. Da jedoch nicht ein Raum dem anderen gleicht, sollten Sie die Idealposition Ihres Subwoofers selbst herausfinden (manchmal hilft es, den Subwoofer in einer Raumecke aufzustellen, um so den Klang besser zu streuen).

ANSCHLÜSSE

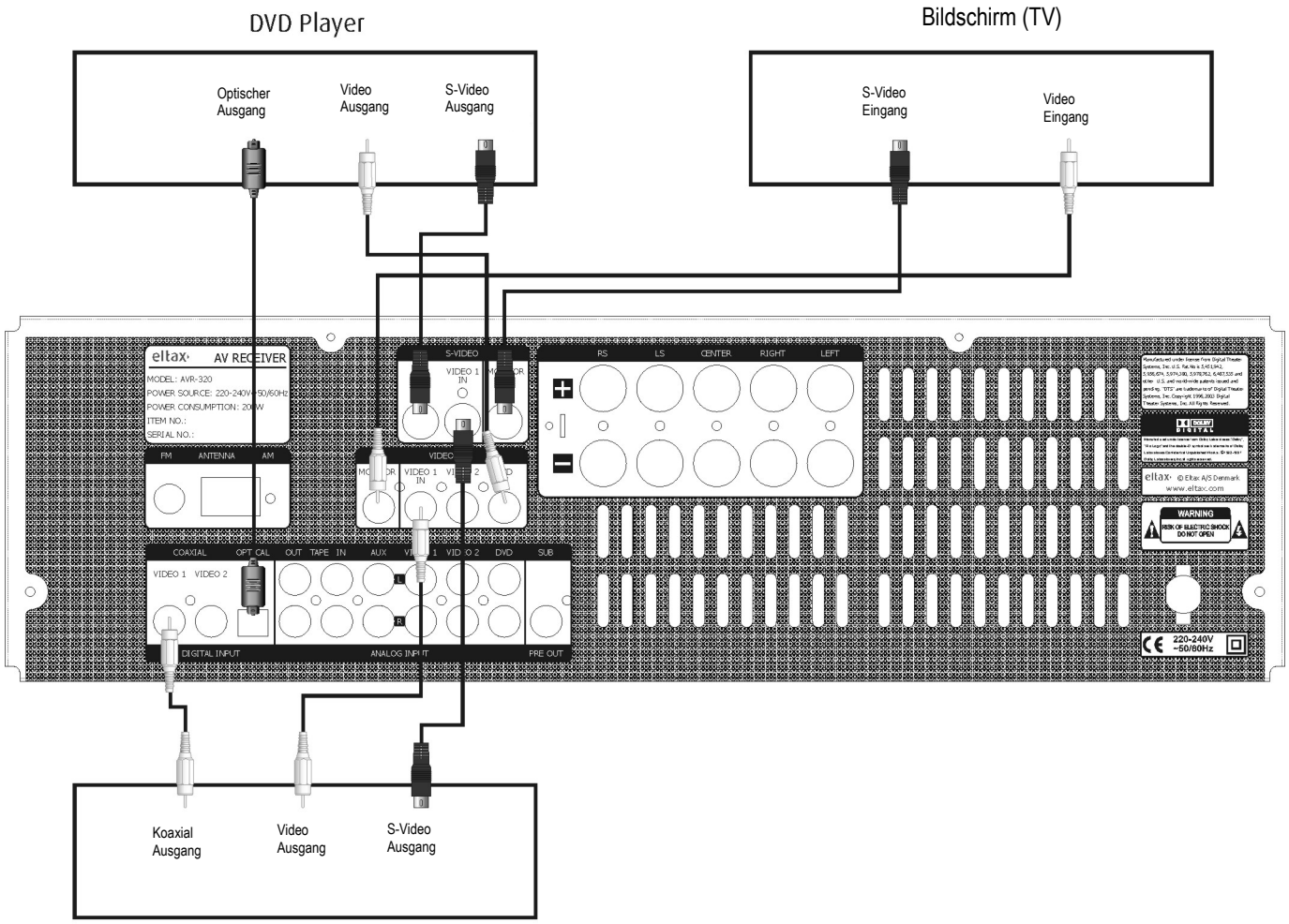
LAUTSPRECHER-ANSCHLÜSSE



Netzkabel (AC)
- Sicherstellen, daß das Netzkabel an der richtigen Netzspannung angeschlossen ist.
- Immer am Netzstecker anfassen, wenn Netzstecker eingesteckt oder gezogen wird, niemals am Kabel ziehen.

Subwoofer Ausgang
An dieser Buchse den aktiven Subwoofer anschließen.

ANSCHLÜSSE



Beim Anschluß von Video-Komponenten wie DVD Player, verteilern, Satellitenempfänger oder Fernsehrgerät/ Plasmabildschirm können verschiedene Überspielkabel verwandt werden, je nach Ausstattung der Video-Komponenten.

Video Anschlüsse

Ist das Videogerät mit S-VIDEO Buchsen ausgestattet, empfehlen wir direkten Anschluß mit S-VIDEO-Kabel an das Gerät oder TV-Monitor. S-VIDEO-Kabel übertragen eine höhere Bildqualität und –auflösung. Ist das Videogerät nicht mit S-VIDEO Buchsen ausgestattet, dann RCA (Cinch) Kabel zum direkten Anschluß an das Fernsehgerät verwenden. Abbildung zeigt Anschluß des Videogeräts an Ihr Gerät.

Anmerkung:

Beim Anschluß mehrerer Video-Komponenten an Ihr Gerät (z.B. VCR und DVD Player) ist es einfacher, entweder nur S-VIDEO- oder nur RCA-Kabel zu verwenden. Das ermöglicht Ihnen, beide Signale (DVD und VCR) durch Ihr Gerät zum Fernsehgerät in einem Eingang zu senden. Unabhängig von der Video-Komponente (DVD oder VCR), die Übertragung erfolgt immer durch den gleichen Video-Eingang im TV-Gerät.

Bei Verwendung von sowohl S-Video- wie auch RCA-Kabel zum Anschluß von Video-Komponenten an Ihr Gerät müssen Sie auf der anderen Seite ebenfalls beide Kabel zum Anschluß ihres Geräts an TV verwenden. Beispiel: Sie schließen einen DVD Player mit S-Video-Kabel und einen VCR mit RCA-Kabel an Ihr Gerät an; jetzt müssen Sie Ihr Gerät ebenfalls mit beiden Kabeltypen am TV anschließen. Es ist also ein S-Video-Kabel vom S-Video-Ausgang im Gerät zum S-Video-Eingang im TV (Video 1) notwendig und gleichzeitig ein RCA-Kabel vom Video-Ausgang Ihres Geräts zum Video-Eingang im TV (Video 2). Mit dieser Art doppelter Kabelführung müssen Sie Ihren Ferseher von Video 1 auf Video 2 umschalten, abhängig vom angeschlossenen Videogerät (DVD oder VCR).

ANSCHLÜSSE

Audio Anschlüsse
Einige Video-Komponenten, wie beispielsweise DVD Player, sind mit speziellen digitalen Audio-Ausgängen ausgestattet. Ist Ihr Videogerät so ausgestattet, dann empfehlen wir die Verwendung eines digitalen Kabels zum Anschluß an Ihr Gerät. Diese Kabel sind bei voller Ausnutzung von DTS und Dolby Digital Surround Sound notwendig. Verwenden Sie diese Kabel nicht, dann funktioniert Ihr Gerät nur in Dolby PRO LOGICII, MUSIK, THEATER, HALL und 5 Stereo Surround. Zwei unterschiedliche digitale Kabeltypen sind möglich: koaxial (75 Ω) und optisch. Ihr Gerät ist mit Eingängen für beide Kabeltypen ausgestattet. Die Bezeichnung dieser Eingänge auf der Rückabdeckung Ihres Geräts ist COAXIAL IN und OPTICAL IN. Schließen Sie das Videogerät an einem der digitalen Eingänge an. Ist Ihr Videogerät nicht mit einem digitalen Ausgang ausgestattet, dann verwenden Sie bitte ein RCA (Cinch)-Kabel zum Anschluß. Sicherstellen, daß Sie wie folgt anschließen:

Weißen Stecker in weiße Buchse (L: links)
Roten Stecker in rote Buchse (R: rechts)

Anmerkung:
Bei Verwendung eines optischen Kabels bitte zunächst Schutzkappen von den Anschlüssen entfernen. Bei Nicht-Verwendung von optischen Kabeln Schutzkappen stets auf den Anschlüssen belassen, um Staubeinfall zu verhindern. Bei Verwendung eines digitalen Koaxialkabels Schutzkappen ebenfalls auf den optischen Eingängen belassen.

CD, TONBAND/KASSETTE Anschluß
Komponenten mit RCA (Cinch)-Kabel anschließen. Sicherstellen, daß Sie wie folgt anschließen:

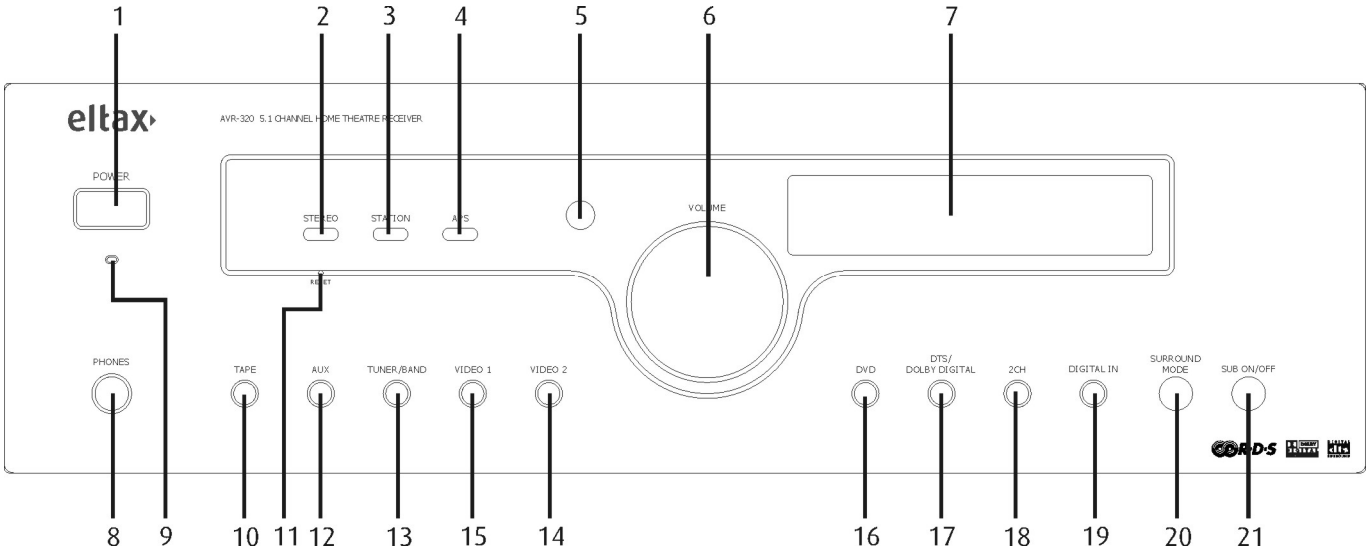
Weißen Stecker in weiße Buchse (L: links)
Roten Stecker in rote Buchse (R: rechts)

DIGITALE AUSGÄNGE
Verfügt Ihr CD Player oder MD Player über digitale Ausgänge, dann können die Komponenten mit Koaxialkabel oder optischem Kabel angeschlossen werden.

DIGITALER EINGANG an DIGITALEN AUSGANG (CD etc.)
DIGITALER AUSGANG an DIGITALEN EINGANG (MD etc.)

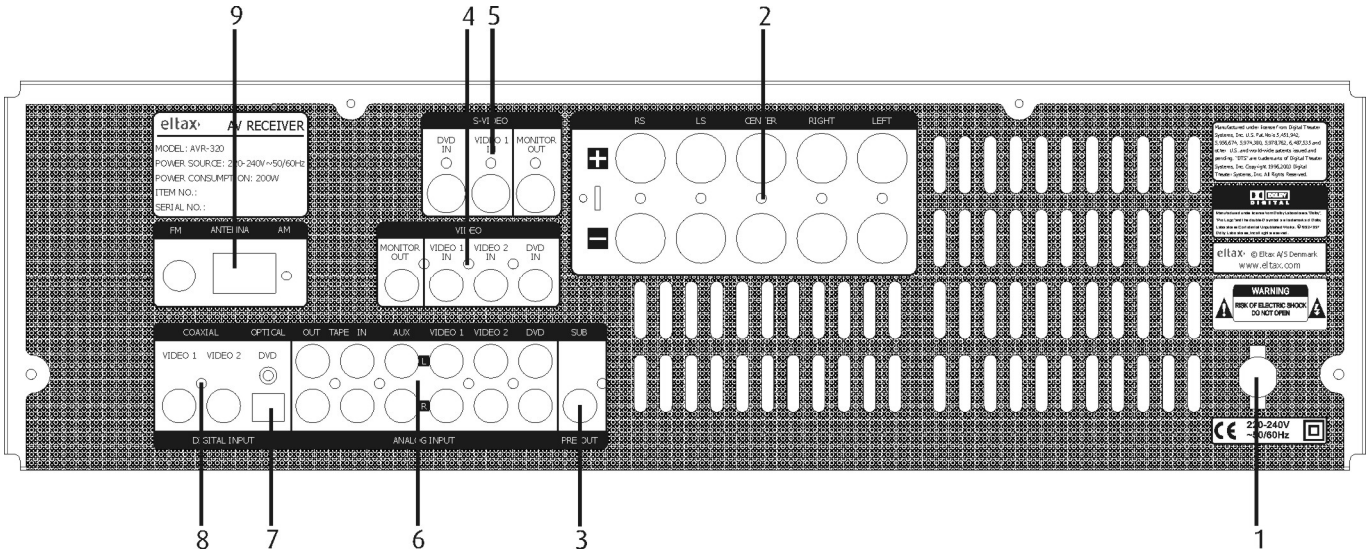
An einem der DIGITAL IN Eingänge anschließen. Bei Verwendung des DIGITAL OPTICAL IN Eingangs, zunächst Schutzkappen entfernen. Bei Nichtbenutzung Schutzkappen stets auf den Anschlüssen belassen. Für digitale Aufnahmen die Quelle (CD Player etc.) an DIGITAL IN und das Aufnahmegerät (MD etc.) an DIGITAL OUT anschließen.

INFORMATIONEN FRONTPLATTE



1. POWER	Ein- und Ausschalten des Geräts.	**12. AUX**	Zur Auswahl des AUX Anschlusses.
2. STEREO	Zum Umschalten von Stereo zu Mono, wenn in UKW-Betrieb.	**13. TUNER/BAND**	Zur Auswahl des Radioteils, erneutes Drücken zur Auswahl UKW und MW.
3. STATION	Bei Verwendung des Radioteils zur Auswahl eines vorprogrammierten Senders.	**14. VIDEO 2**	Zur Auswahl des VIDEO 2 Anschlusses.
4. APS	Zur Senderprogrammierung (**Anmerkung:** Zur Aktivierung für mehr als 3 Sekunden gedrückt halten).	**15. VIDEO 1**	Zur Auswahl des VIDEO 1 Anschlusses.
5. SENSOR FERNBEDIENUNG		**16. DVD**	Zur Auswahl des DVD Anschlusses.
6. VOLUME	Lautstärkereglung.	**17. DTS/DOLBY DIGITAL**	Beim Abspielen von 5.1CH Quellen und in Stereo zum Abspielen von DTS/DOLBY DIGITAL Quellen.
7. DISPLAY	Informationen zu belegten Eingängen und Systemstatus werden angezeigt.	**18. 2CH**	STEREO-Betrieb (**Anmerkung:** nur vorderer linker und rechter Lautsprecher sowie Subwoofer sind eingeschaltet).
8. KOPFHÖRER	Anschlußbuchse für Stereo-Kopfhörer.	**19. DIGITAL IN**	Zur Auswahl eines DIGITAL IN Anschlusses. Durch Drücken auswählen: DVD COA. DVD OPT, VIDEO 1 OPT und VIDEO 2 OPT; oder bei Anschluß einer Analogquelle.
9. ANZEIGE BETRIEBSBEREITSCHAFT		**20. SURROUND MODE**	Zur Auswahl Surround Sound: MOVIE (FILM) und MUSIK.
10. TAPE	Zur Auswahl des TONBAND/KASSETTE Anschlusses.	**21. SUB ON/OFF**	Zum Ein- und Ausschalten des Subwoofers.
11. RÜCKSTELLTASTE	System zu Werkseinstellungen zurückstellen.		

INFORMATIONEN RÜCKABDECKUNG



1. NETZKABEL: In Steckdose stecken.
2. LAUTSPRECHER: Externe Lautsprecher-Ausgänge (s. auch „Anschlüsse Lautsprecher")
3. SUBWOOFER: Ausgang für aktiven Subwoofer.
4. S-VIDEO EINGÄNGE/AUSGÄNGE:
- DVD S-VIDEO EINGANG: S-VIDEO-Kabel an S-VIDEO-Ausgang DVD Player anschließen.
- VIDEO-S EINGANG: S-VIDEO-Kabel an Ausgang externes Videogerät anschließen.
- VIDEO-S AUSGANG: S-VIDEO-Kabel an Eingang externes Videogerät anschließen.
5. VIDEO EINGÄNGE/AUSGÄNGE:
- VIDEO AUSGANG: Mit RCA (Cinch)-Kabel an TV-Gerät anschließen.
- V1/V2 EINGANG: RCA (Cinch)-Kabel an Ausgang externes Videogerät anschließen.
- DVD EINGANG: RCA (Cinch)-Kabel an Ausgang DVD Player anschließen.
6. ANALOGE AUDIO EINGÄNGE/AUSGÄNGE:
7. DIGITALER EINGANG: Optischer Audio-Eingang zum Anschluß an optische Ausgänge anderer Geräte wie DVD/Dekoder/Spielekonsole.
8. KOAXIALKABEL EINGANG: Digitaler Audio-Eingang zum Anschluß an digitale Ausgänge anderer Geräte wie DVD/Dekoder/Spielekonsole.
9. ANTENNEN-EINGANG: Anschluß für MW Zimmerantenne/UKW Wurf-Antenne.

FERNBEDIENUNG

Durch Verwendung der mitgelieferten Fernbedienung kann das Gerät direkt von Ihrer Sitzposition aus bedient werden. Fernbedienung bitte auf REMOTE SENSOR Fenster im Gerät ausrichten.

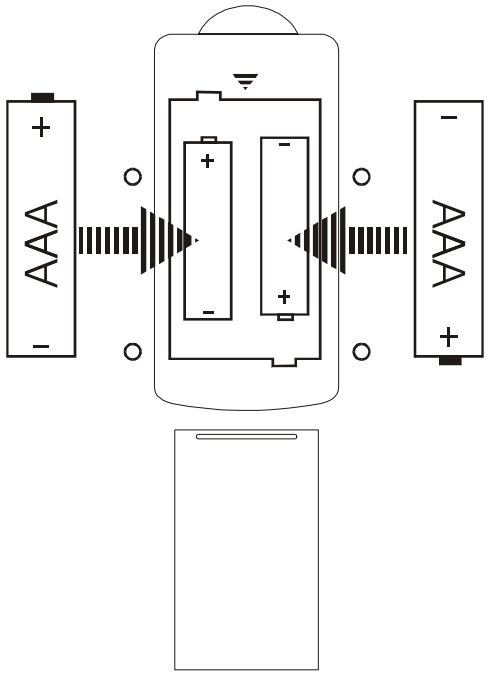
Anmerkungen:

- Selbst wenn Sie sich innerhalb der Reichweite befinden, funktioniert die Fernbedienung manchmal nicht, z. B. wenn sich Hindernisse zwischen Fernbedienung und Gerät befinden.
- Wird die Fernbedienung in unmittelbarer Nähe von anderen Geräten, die Infrarot-Strahlung abgeben, betrieben, dann kommt es ebenfalls manchmal zu Fehlfunktionen.
- Ein- und Ausschalten (in Betriebsbereitschaft) durch Drücken der POWER-Taste (Ein/Aus-Schalter).

Vorsichtsmaßnahmen betreffend Batterien

- Polarität beim Einsetzen der Batterien beachten.
- Nur Batterien gleichen Typs und niemals unterschiedliche Typen verwenden.
- Batterien oder Akkus können verwandt werden, bitte aufgedruckte Sicherheitsvorkehrungen beachten.
- Bei längerer Nichtbenutzung (mehr als 1 Monat), Batterien bitte entfernen um ein Auslaufen zu vermeiden. Sollten Batterien doch einmal auslaufen, Batterieach sorgfältig auswischen und neue Batterien einsetzen.
- Batterien weder aufheizen noch auseinandernehmen und niemals ins Feuer werfen.

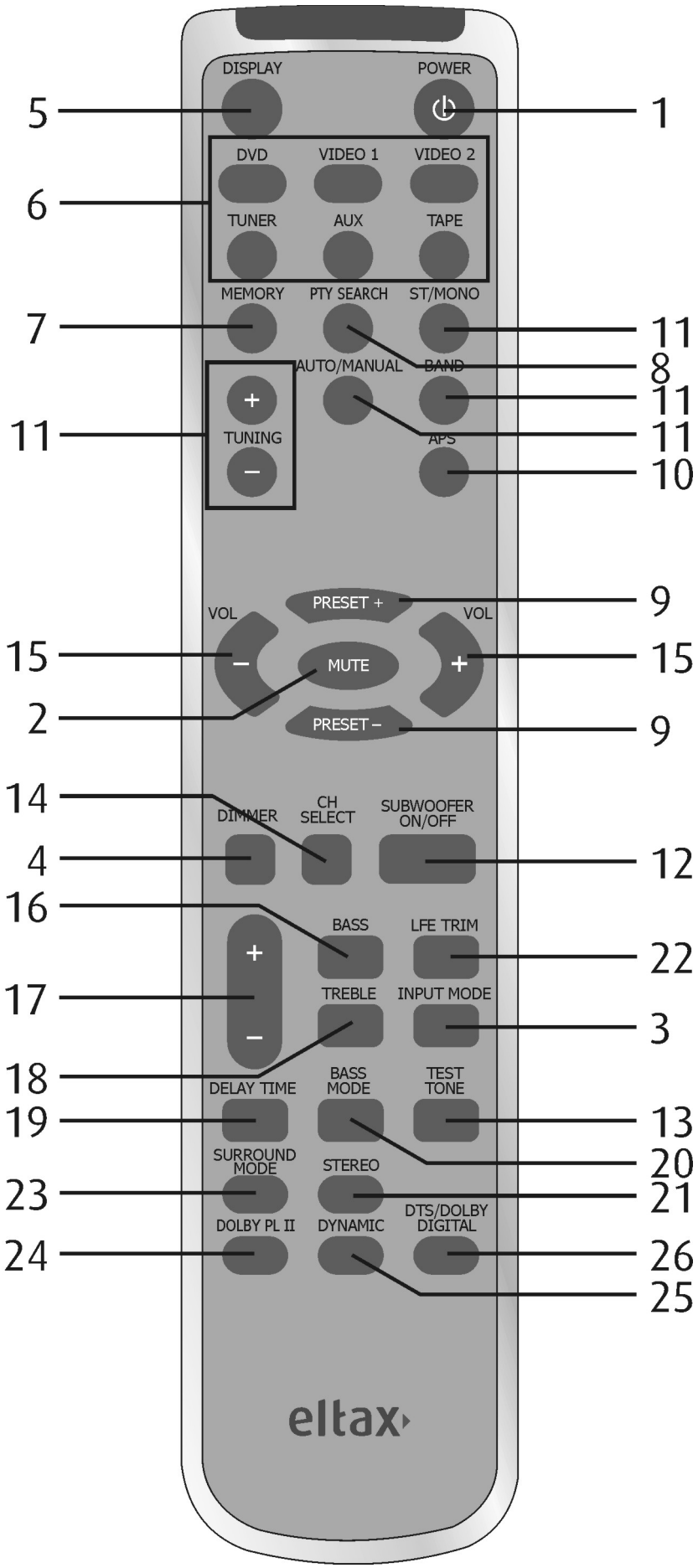
EINSETZEN DER BATTERIEN



1. Deckel des Batteriefachs entfernen.
2. Zwei „AAA" Trocknbatterien einsetzen. Polarität unbedingt beachten.
3. Deckel zurücksetzen, bis er einrastet.

Verkürzt sich die Reichweite der Fernbedienung, dann gehen die Batterien ihrem Ende entgegen. Es ist nun Zeit, die Batterien auszutauschen.

INFORMATIONEN ZUR FERNBEDIENUNG



INFORMATIONEN ZUR FERNBEDIENUNG

1. **Power**
   Ein/Aus-Schalter einmal drücken für Betriebsbereitschaft und ein weiteres mal zum Abschalten.
2. **Mute**
   Stummschaltung einmal drücken, um Ton auszuschalten; erneutes Drücken schaltet den Ton wieder ein.
3. **Input Mode**
   Eingang auswählen: koaxialer, optischer oder analoger Eingang in DVD, AV1 und AV2.
4. **Dimmer**
   Beleuchtungsregler für Helligkeit des Displays auf der Frontplatte.
5. **Display**
   Zur Anzeige der Eingangsquelle und bei UKW-Empfang mit RDS Anzeige von PS, PTY, RT und RT.
6. **Auswahl der angeschlossenen Geräte**
7. **Memory**
   Zum Vorprogrammieren eines Radiosenders.
8. **PTY Search**
   In UKW-Empfang gedrückt, wird der Programmtyp im Display angezeigt; mit TUNING +/- Auswahl des gewünschten Programmtyps.
9. **Station +/-**
   Zur Auswahl eines vorprogrammierten Senders während Radiobetriebs.
10. **APS**
    Automatischer Sendersuchlauf (**Anmerkung**: Zur Aktivierung länger als 3 Sekunden gedrückt halten).
11. **Tuning**
    - Tuning +/-: Radiofrequenz auf- oder abwärts.
    - Band: Zum Umschalten des Frequenzbereichs von UKW auf MW.
    - Auto/Manual: Zur Auswahl von AUTOMATISCHER oder MANUELLER Sendersuche im UKW- oder MW-Bereich.
    - ST/Mono: Zum Umschalten von Mono auf Stereo im UKW-Bereich.
12. **SUB On/Off**
    Zum Ein- und Ausschalten des Subwoofer-Ausgangs.
13. **Test Tone**
    Zur Abgleichung der Lautsprecher in Dolby Digital oder Dolby Pro Logic.
14. **CH Select**
    Zur Kanalauswahl, danach Lautstärketaste zum Seitenabgleich der Lautsprecher drücken.
15. **Volume +/-**
    Lautstärkeregelung.
16. **Bass**
    Zur Aussteuerung der **Bässe,** danach mit +/- Lautstärke regeln..
17. **+/-**
    Zur LAUTSPRECHER EINSTELLUNG und ZEITVERZÖGERUNG, sowie zum Abgleichen der Hoch- und Tieftöne.
18. **Treble**
    Hochtoneinstellung, dann mit +/- Lautstärke einstellen.
19. **Delay Time**
    Zur Einstellung der Verzögerung in Dolby digital und Dolby Pro Logic Betrieb.
20. **Bass Mode**
    Zur Einstellung der Verzögerung in Dolby digital und Dolby Pro Logic Betrieb.
    Ein oder zwei vorprogrammierte Lautsprecheranordnungen entsprechend Ihrer Lautsprecher (s. auch Seite 17).
21. **Stereo**
    Während des STEREO-Betriebs sind nur der vordere rechte und linke Lautsprecher sowie der Subwoofer in Betrieb.
22. **LFE Trim**
    Im Pro Logic 5.1CH oder DTS 5.1CH Betrieb mit diese Taste Lautstärke im Niederfrequenzbereich einstellen.
23. **Surround Mode**
    Auswahl zwischen MOVIE (FILM) und MUSIK.
24. **Dolby Pro Logic II**
    Beim Empfangen eines analogen/digitalen PCM Signals oder 2CH Pro Logic zum Umschalten auf 5.1CH Betrieb.
25. **Dynamic**
    Mit mehrfachem Drücken den Aussteuerungsbereich/Kompression auswählen.
26. **DTS/Dolby Digital**
    Bei Wiedergabe einer 5.1CH Quelle und in Stereo zur Wiedergabe in DTS/DOLBY DIGITAL umschalten.

BETRIEB

ELEMENTARE FUNKTIONEN 1

1. Mit **POWER (EIN/AUS)** Taste Gerät in Betriebsbereitschaft bringen.
2. Eine der Tasten zur Quellenauswahl zum Aktivieren des Geräts drücken..
3. Gewünschte Quelle durch Drücken von **DVD, VIDEO 1, VIDEO 2, TUNER (RADIO), AUX oder TAPE (TONBAND/KASSETTE)** auswählen.
   Bei Auswahl von DVD, VIDEO 1, oder VIDEO 2 (nicht TUNER (RADIO), AUX oder TAPE (TONBANKD/KASSETTE)) **INPUT MODE EINGANG), SURROUND MODE (SURROUND SOUND), DTS/DOLBY DIGITAL, STEREO, DOLBY PROLOGIC II** oder **DIGITAL IN (DIGITALER EINGANG)** in Übereinstimmung mit dem empfangenen Signal und dem gewünschten Klangausgang drücken (z. B. Dolby Pro Logic II, falls der DVD-Film ein alter „Klassiker" in Stereoqualität ist).
4. Wiedergabe starten und Lautstärke langsam mit **VOLUME (LAUTSTÄRKE)** hochregeln.

ELEMENTARE FUNKTIONEN 2

A. POWER (EIN/AUS)
Gerät in Betriebsbereitschaft versetzen, die Kontrollanzeige leuchtet auf. Eine der Tasten zur Quellenauswahl zum Aktivieren des Geräts drücken; die Kontrollanzeige erlischt, sobald das Gerät in Betrieb ist.

B. SURROUND
In dieser Betriebsart erreichen Sie einen realistischen, dreidimensionalen Klangeffekt, der Ihnen ein Gefühl von Entfernung, Bewegung und relativer Position vermittelt und somit einen realen und kraftvollen Eindruck hinterläßt.

C. STEREO
In STEREO arbeiten nur der vordere linke und rechte Lautsprecher sowie der Subwoofer.

D. DOLBY PRO LOGIC II
Pro Logic II verwendet „directional emphasis" Schaltkreis zum dekodieren der 5 Ausgangskanäle (vorne links und rechts,Mitte und Surround Sound) von einem Stereokanal.

E. DTS/DOLBY DIGITAL
Bei Wiedergabe einer 5.1CH Quelle und in Stereo mit dieser Taste zu Wiedergabe in DTS/DOLBY DIGITAL umschalten.

F. PHONES JACK (KOPFHÖRER-AUSGANG)
Für privaten Hörgenuß Kopfhörer in dieser Buchse einstecken (¼"-Stecker), mittlerer und Surround Sound werden automatisch abgeschaltet.

Anmerkung: Bei Anschluß von Kopfhörern automatische Umschaltung auf STEREO.

VIDEO WIEDERGABE

1. DVD, VIDEO 1 oder VIDEO 2 mit entsprechender Taste auswählen.
2. Entsprechendes Gerät einschalten (Beispiel: haben Sie DVD gewählt, drücken Sie jetzt WIEDERGABE auf dem DVD Player).
3. Das Bild wird vom Videogerät zum TV übertragen, der Ton wird auf die Lautsprecher übertragen.

RADIO

Automatischer Sendersuchlauf

1. Zunächst **POWER (EIN/AUS)** und dann **TUNER (RADIO)** drücken, um das Gerät einzuschalten.
2. RADIO-Einstellung durch Drücken der **TUNER (RADIO)**-Taste wählen.
3. Frequenzbereich (UKW oder MW) durch nochmaliges Drücken der **TUNER (RADIO)**-Taste wählen.
3. **AUTO/MANUAL (AUTO/MANUELL)** auf Fernbedienung drücken, um automatischen Sendersuchlauf zu starten (**Anmerkung:** Werkseinstellung ist manuelle Sendersuche). Jetzt erscheint „Auto" im Display.
4. **TUNING (SENDER) +/-** auf Fernbedienung zur Senderauswahl drücken. Wird ein Sender gefunden, dann wird der Suchlauf automatisch gestoppt.
5. **TUNING (SENDER) +/-** nochmals drücken, um nächsten Sender auszuwählen.

MANUELLE SENDERSUCHE

Mit dieser Funktion Sender einstellen, deren Signal zu schwach ist, um vom automatischen Sendersuchlauf erkannt zu werden.
So gehen Sie vor:
Schritt 4 der obigen Prozedur überspringen. Mit jedem kurzen Drücken (½ Sekunde oder weniger) der **TUNING (SENDER) +/-** Taste verändert sich die Frequenz um einen festgelegten Schritt (UKW: 50 kHz Abstand, MW: 9 kHz Abstand).

Verfügbare UKW Betriebsarten

Mit **STEREO**-Taste zwischen Stereo- und Monobetrieb umschalten.
Stereo: UKW Stereo Übertragungen werden in Stereo empfangen und das “∞” Piktogramm erscheint im Display.
Mono: Zur Kompensierung von schwachen UKW-Stereo-Signalen Wiedergabe in Mono zwecks Unterdrückung von Nebengeräuschen.

SENDER VORPROGRAMMIEREN

Funktion zum Speichern von UKW- und MW-Sendern von Kanal 1 bis 15.

Automatische Speicher-Programmierung

1. Mit **TUNER (RADIO)** in Radio-Betrieb gehen.
2. MW oder UKW durch erneutes Drücken der **TUNER (RADIO)**-Taste auswählen.
3. **APS (SUCHLAUF)** drücken.
   Die 15 stärksten Sender werden automatisch vorprogrammiert.

Manuelle Speicher-Programmierung

1. Mit **TUNER (RADIO)** in Radio-Betrieb gehen.
2. MW oder UKW durch erneutes Drücken der **TUNER (RADIO)**-Taste auswählen.
3. Mit **TUNING (SENDER) +/-** auf Fernbedienung den Sender aussuchen, den Sie speichern wollen.
4. **MEMORY (SPEICHER)** auf Fernbedienung kurz drücken.
5. Während die „MEM” Anzeige aufleuchtet, mit **TUNING (SENDER) +/-** gewählten Sender speichern, entsprechende Nummer erscheint im Display.
6. Erneut **MEMORY** drücken.

Zur Speicherung von weiteren Sendern Schritte 3 bis 6 wiederholen.

Umschalten zu vorprogrammierten Sendern

Sicherstellen, daß Sie sich in Radiobetrieb befinden und mit **STATION (VORWAHL**) vorprogrammierten Sender auswählen.

RADIO DATA SYSTEM (RDS)
RDS ist die Übertragung von zusätzlichen Daten durch örtliche Radiosender (nur UKW-Sender). Mit RDS erscheinen der Name des Senders und des Programms, sowie der Programmtyp im Display (**Anmerkung:** RDS nur möglich, wenn vom Sender ausgestrahlt und Signal stark genug).

Mit **DISPLAY** auf der Fernbedienung zwischen folgenden RDS-Funktionen auswählen: PS, PTY, CT und RT.

a) PS (Name des Senders)

Solange **DISPLAY** auf der Fernbedienung drücken, bis **PS** im Display erscheint. Der Name des Senders wird nun angezeigt (**Anmerkung: NO PS (KEIN SENDERNAME)** wird angezeigt, sofern das Signal entweder zu schwach ist oder der Sender kein RDS-Signal ausstrahlt).

b) PTY (Programmtyp)

Solange **DISPLAY** auf der Fernbedienung drücken, bis **PTY** im Display erscheint. Der Programmtyp wird nun angezeigt (**Anmerkung: NO PTY (KEIN PROGRAMMTYP)** wird angezeigt, sofern das Signal entweder zu schwach ist oder der Sender kein RDS-Signal ausstrahlt).

c) CT (Uhrzeit)

Solange **DISPLAY** auf der Fernbedienung drücken, bis **WAITING CT (WARTEN AUF UHRZEIT)** im Display erscheint. Nach einem kurzen Mioment erscheint die Uhrzeit, z.B. 15:30 (**Anmerkung:** Die **Uhrzeit** wird von Radiosendern nur einmal pro Minute ausgestrahlt, Sie müssen sich also einen Moment gedulden, bis die Anzeige erscheint). (**Anmerkung: NO CT (KEINE UHRZEIT)** wird angezeigt, sofern das Signal entweder zu schwach ist oder der Sender kein RDS-Signal ausstrahlt).

d) RT (Radiotext)

Solange **DISPLAY** auf der Fernbedienung drücken, bis **RT** im Display erscheint. Einige Radiosender übertragen einfache Textmitteilungen, die im Display angezeigt werden. (**Anmerkung: NO RT (KEIN RADIOTEXT)** wird angezeigt, sofern das Signal entweder zu schwach ist oder der Sender kein RDS-Signal ausstrahlt).

8. PTY SEARCH (Suche Programmtyp)

1. **PTY SEARCH (PRTYP SUCHE)** auf Fernbedienung drücken und PTY SELECT (PROGRAMMTYP AUSWAHL) blinkt im Display.

2. Mit **TUNING (SENDER) + /-** entsprechenden Programmtyp auswählen, z.B. NEWS (NACHRICHTEN), SPORT etc.

3. **PTY SEARCH (PRTYP SUCHE)** erneut drücken, sofern Sie Ihren Programmtyp ausgewählt haben.

4. Sobald der gewählte Programmtyp gefunden wurde, beendet das Radio die Suche. Wird kein Sender mit dem gewünschten Programmtyp gefunden, erscheint NO FOUND (NICHT GEFUNDEN) im Display.

LAUTSPRECHERANORDUNG, VERZÖGERUNG UND AUSSTEUERUNGSBEREICH

LAUTSPRECHERANORDUNG

Die Aufstellung der Lautsprecher ist wichtig, um die besten Ergebnisse mit Ihrem AV Empfänger zu erzielen. Dieser vielseitige AV Empfänger ermöglich ein flexibles Klangerlebnis durch Mehr-Kanal Surround Sound ohne zentralen Lautsprecher. Dennoch, für beste Ergebnisse mit Dolby Pro Logic II, DTS und Dolby Digital decoding, sollten wenigstens 5 Lautsprecher (links, Mitte, rechts, links hinten und rechts hinten) benutzt werden. (**Anmerkung:** Wie mit allen Surround Sound Anordnungen, empfehlen wir den Gebrauch eines Subwoofers zum vollständigen Erleben der niedrigen Frequenzen, die heutzutage in den meisten DVD-Filmen eingebaut sind.)

BASSWERT

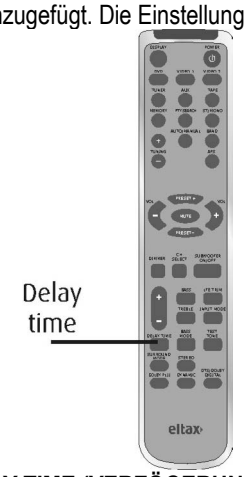
2 Lautsprecheranordnungen sind, basierend auf der Größe Ihrer Lautsprecher, vorprogrammiert .
Werkseinstellung ist Betriebsart 1.

	Vorne L & R	Mitte	Hinten L & R	Subwoofer
Betriebsart1	Klein	Klein	Klein	Ein
Betriebsart2	Groß	Klein	Klein	Ein

Mit **BASS MODE (BASSWERT)** eine der beiden Einstellungen, entsprechend Ihren Lautsprechern, auswählen.
(**Anmerkung:** Große Lautsprecher können niedriege Frequenzen unterhalb 80Hz vollständig wiedergeben. Kleine Lautsprecher können das nicht mit ausreichendem Volumen. Bitte in technischen Einzelheiten Ihrer Lautsprecher die entsprechende Größe nachlesen.)

VERZÖGERUNG

Die Verzögerung kann individuell für Dolby Digital und Dolby Pro Logic II mit DELAY CENTER/REAR (VERZÖGERUNG MITTE/HINTEN) eingestellt werden.
Bei Einstellung der Verzögerung in Dolby Digital werden automatisch 15 ms zu den Surround Sound Kanälen in Dolby Pro Logic hinzugefügt. Die Einstellung wird im Display angezeigt.



1. **DELAY TIME (VERZÖGERUNG)** auf Fernbedienung mehrfach drücken, der entsprechende Lautsprecher erscheint im Display: **S → C**
2. Mit **+/-** Verzögerung einstellen.

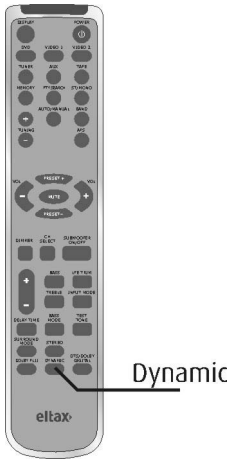
Verzögerungs-Einstellungen
DOLBY DIGITAL:
0-15 ms in Schritten von 5 ms (S-Delay)
0-5 ms in Schritten von 1ms (C-Delay)
DOLBY PRO LOGIC II:
10-25 ms in Schritten von 5 ms (S-Delay)

In Surround Sound sollte der Ton leicht verzögert zu den vorderen Lautsprechern eingestellt werden.
Die optimale Verzögerung hängt von akustischen Eigenschaften ab, ob Wände oder Möblierung die Schallwellen absorbieren oder reflektieren usw.
Wir empfehlen daher, verschiedene Verzögerungszeiten auszuprobieren, um die bestmöglichen Effekte zu erzielen. Die Verzögerung wird digital erzeugt.
Für beste Klangqualität mit einem Minimum an Nebengeräusen und Verzerrungen kann die Verzögerung für alle Surround Sound Betriebsarten unabhängig mit DELAY TIME (VERZÖGERUNG) eingestellt werden. Die Einstellung wird im Display angezeigt.

DYNAMIK KOMPRESSION

Kontrolle des Kompressionsbereichs der Tonspur. Bei hoher Kompression (DRC = 4/4) sind die Klangeffekte in einem gewissen Bereich verzögert. Als Ergebnis ist der Klangeffekt nicht so angeregt wie normal (DRC = 0/4). Hilfreich, wenn Filme des nachts angesehen werden.

- **DYNAMIC (DYNAMIK)** auf Fernbedienung mehrfach drücken, bis die gewünschte Kompression erreicht wird.



DRC=0/4 **Keine Kompression**
DRC=1/4
DRC=2/4
DRC=3/4
DRC=4/4 **Höchste Kompression**

Anmerkung:
1. Dynamik kehrt zu normal zurück, wenn nicht innerhalb von 5 Sekunden gedrückt.

2. Dynamik Kompression ist nicht mit DTS verfügbar.

TESTTON, NIEDERFREQUENZ-ABGLEICH UND KANALABGLEICH

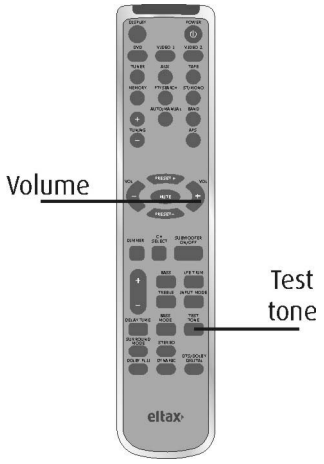
TESTTON

Relativer Lautstärke-Abgleich

Mit dieser Funktion die relative Lautstärke zwischen Lautsprechern in DOLBY DIGITAL oder DOLBY PRO LOGIC II einstellen.

Sofern der Seitenabgleich einmal eingestellt ist, bleibt er gespeichert.

1. **LAUTSTÄRKE** einstellen, wir empfehlen halbe Lautstärke für normales Hören.
2. Mit **TEST TONE** auf Fernbedienung in DTS, Dolby Digital oder Dolby PRO LOGIC II Lautsprecherabgleich durchführen.
   Der Testton wird von den Lautsprechern mit jedem Drücken von **TESTTON** abgestrahlt.



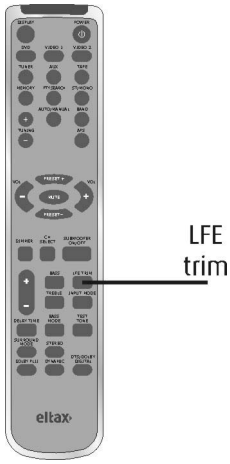
→L(FRONTLEFT)→R(FRONTRIGHT)→LS (SUR. LEFT)
↑ ← SUB ← C (CENTER) ← RS (SUR. RIGHT) ↓

3. Lautsprecher durch Drücken von **TEST TONE (TESTTON)** auswählen und dann relative Lautstärke mit **VOLUME (LAUTSTÄRKE)** einstellen.
   Der Pegel jades Lautsprechers kann in 1-dB-Schritten von –10 dB bis +10 dB eingestellt werden.
4. Nach erfolgtrer Einstellung TESTTON erneut drücken, um die Funktion zu beenden (**Anmerkung: TESTTON** muß für den gesamten Zyklus eingestellt werden).

EFFEKTE IM NIEDERFREQUENZBEREICH

LFE (NIEDERFREQUENZ-EFFEKTE) MISCHPEGEL (LFE MIX)
Werkseinstellung: 0 dB

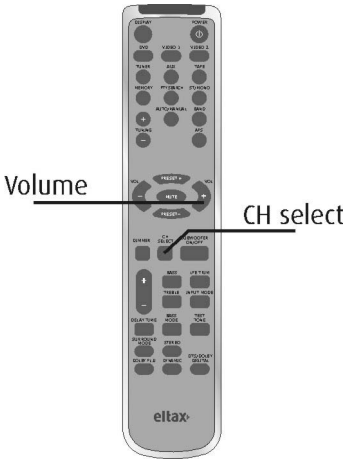
In COAX./OPT-Betrieb, bei Wiedergabe von Dolby Digital oder DTS 5.1CH Signalen, erscheint LFE im Display. Mit **LFE (NFE)** auf Fernbedienung und **VOL (LAUTSTÄRKE) +/-** den Pegel zwischen 0dB und –10dB einstellen (**Anmerkung: LFE (NFE)** Einstellung setzt sich zu normal zurück, wenn **VOL (LAUTSTÄRKE) +/-** nicht innerhalb von 5 Sekunden gedrückt wird).



KANALABGLEICH

Lautsprecherabgleich in 5.1 Betrieb mit 5.1 analogen Eingängen

Da das Dolby Digital Signal im externen Gerät dekodiert wird, ist es manchmal notwendig, den Seitenabgleich zwischen den Lautsprechern erneut vorzunehmen, abhängig von der Aufstellung der Lautsprecher. In einem solchen Fall:



1. **CH SELECT (KANALABGLEICH)** auf Fernbedienung drücken und folgende Anzeige erscheint im Display:

→ L(FRONT LEFT)→R (FRONT RIGHT)→LS (SUR. LEFT)
↑← SUB ← C (CENTER) ← RS (SUR. RIGHT) ← ↓

2. Mit **Volume (LAUTSTÄRKE)** Seitenabgleich der Lautsprecher vornehmen.
   Der Pegel jedes Lautsprechers kann in 1-dB-Schritten von –10 dB bis +10 dB eingestellt werden.
   (**Anmerkung:** Wird **Volume (LAUTSTÄRKE)** nicht innerhalb von 5 Sekunden gedrückt, setzt sich die Einstellung zu normal zurück.)

SURROUND SOUND

Diese Betriebsart erzeugt eine Live-Atmosphäre, ganz wie in Kinos, Discotheken. Stadien oder Konzerthallen. Betriebsart entsprechend der Programmquelle wählen (**Anmerkung:** Surround Sound Lautsprecher sind für DTS und DOLBY DIGITAL Dolby Pro Logic II notwendig).

Wir empfehlen die Verwendung eines mittleren Lautsprechers in DTS/DOLBY DIGITAL/Dolby Pro Logic II Betrieb. DOLBY DIGITAL-Taste bei Verwendung von optischen oder Koaxialkabeln drücken, diese Kabel übertragen die kodierten digitalen Daten.

Unter Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. „Dolby", „Pro Logic" und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories.

DOLBY PRO LOGIC und DTS drücken, wenn in **Analog-Betrieb.** Sobald ein Dolby Digital Signal empfangen wird, schaltet der Surround-Betrieb automatisch in DOLBY DIGITAL um.

DTS DIGITAL SURROUND

Diese Gerät verfügt über Surround Sound Betriebsarten, die Ihnen die digitale Wiedergabe von 5.1 (oder 6) Kanälen in höchster Qualität von DTS Programmquellen mit dem **DTS** Warenzeichen, wie CDs oder DVDs, ermöglichen. DTS Digital Surround liefert bis zu 6 Kanäle kristallklarer Klangwiedergabe (das heißt: identisch mit den Originalaufnahmen) mit erstaunlicher Reinheit innerhalb eines 360º umspannenden Klangfeldes. DTS ist ein eingetragenes Warenzeichen von DTS Technology, LLC. Unter Lizenz von DTS Technology, LLC hergestellt (**Anmerkung:** DTS Programmquellen sollten in DTS wiedergegeben werden).

„DTS", und „DTS Digital Surround" sind Warenzeichen der Digital Theater Systems, Inc.

DOLBY DIGITAL

Das Dolby Digital Surround Format bietet bis zu 5.1 Kanäle im digitalen Surround Sound von einer Dolby Digital Programmquelle. Beim Anschluß eines DVD Players oder eines LD Players mit DOLBY DIGITAL Ausgang an die DIGITAL (Dolby Digital)/DTS/ PCM DIGITAL IN (EINGANG) Buchse (optical oder koaxial) in Ihrem AC Empfänger und Wiedergabe einer DVD oder Laserdisk mit dem Dolby Digital Warenzeichen erleben Sie eine unvergleichliche Klangqualität und räumliche Korrektheit und Dynamik. Dolby Digital bring Ihnen 5 vollkommen eigenständige Klangkanäle mit vollem Frequenzbereich (vorne links und rechts, Mitte und Surround links und rechts), sowie einen „0.1" Kanal (LFE (NFE) Niederfrequenz ausschließlich für Effekte).

Dolby Digital wurde von Dolby Laboratories entwickelt und überträgt 5.1 digitale Signale. Das entsprechende Kino-Surround-System trägt den Namen „Dolby SR-D (Surround Digital)". Da jeder Kanal vollkommen unabhängig arbeitet, wird ein realistisches Klangfeld mit drei Dimensionen geschaffen, das den Eindruck von Entfernung, Bewegung und relativer Position vermittelt und somit ein tatsächliches und starkes Gefühl von Präsenz erzeugt. Einige Dolby Digital Programme beinhalten Informationen zur Komprimierung der Dynamik oder der Tonspur, ohne jedoch die Klangqualität zu beeinträchtigen, für abgemilderte Klangeffekte, falls Sie Filme des nachts ansehen.

FEHLERERKENNUND UND -BEHEBUNG

Zur Problembehebung mit Ihrem AV Empfänger stets die wahrscheinlichsten Ursachen zuerst überprüfen. Sollte das Problem hiernach fortbestehen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Problem	Wahrscheinliche Ursache	Empfehlung
Verstärker		
Bei Wiedergabe in Stereo sind links und rechts vertauscht.	Lautsprecher falsch angeschlossen.	Lautsprecher auf Rückabdeckung neu und richtig herum anschließen.
Leises Brummen.	Zuleitung einer Neonröhre ist zu dicht am Gerät oder Lautsprecherkabel kreuzen Stromkabel.	Gerät so weit wie möglich von elektrischen Störquellen entfernt aufstellen.
Ton kommt nur aus einem Kanal.	Eines der Ausgangskabel ist abgetrennt oder SEITENABGLEICH ist falsch eingestellt.	Kabel sicher anschließen und SEITENABGLEICH überprüfen.
Ton schaltet sich bei Wiedergabe ab oder kein Ton, obwohl Gerät eingeschaltet.	Lautsprecher Impedanz ist geringer als vorgeschrieben.	Nach Aus- und erneutem Einschalten Lautstärke herunterregeln oder empfohlene 4 Ω Lautsprecher verwenden.
Schwache Bässe.	Lautsprecherpolarität (+/-) verwechselt.	Alle Lautsprecher auf Polarität überprüfen.
Radio		
Rauschen in Stereo, jedoch nicht in Mono.	Weißes Rauschen hängt mit Modulation in UKW Stereo zusammen und unterscheidet sich von Mono.	Sopraneinstellung (Höhen) herunterregeln.
Starkes weißes Rauschen in Stereo und Mono.	Antennenausrichtung unvorteilhaft und/oder Sender zu weit entfernt.	**UKW** mit STEREO/MONO auf Mono umschalten (**Anmerkung:** Empfang nun in Mono).
Klang verzerrt und/oder Lautstärke gering.	Störungen im Empfangssignal.	Von Zimmer- zu Hausantenne wechseln.
Starke Verzerrung in Stereo.	Schwaches Signal.	Antenne mit mehr Elementen verwenden.
Surround Effekte **Wichtiger Hinweis: Mittlerer und hintere Lautsprecher arbeiten nur, wenn das Gerät in Surround Sound eingestellt ist und das wiedergegebene Programm auch in Dolby Digital, DTS oder Dolby Pro Logic Surround Sound aufgenommen wurde. Stereo-Übertragungen oder –Aufnahmen erzeugen einige Effekte auf den hinteren Kanälen, wenn in Surround Sound wiedergegeben, in Mono jedoch keine Wiedergabe durch hintere Lautsprecher.**		
Kein Ton auf hinteren Lautsprechern.	SURROUND ON/OFF (EIN/AUS) befindet sich in AUS-Stellung. Wiedergegebenes Programm ist nicht in Surround Sound oder Stereo aufgenommen oder ausgestrahlt. Hintere Lautsprecher sind nicht richtig angeschlossen.	SURROUND ON/OFF (EIN/AUS) entsprechend einstellen. Surround oder Stereo Programm wählen. Kabelverbindungen der hinteren Lautsprecher überprüfen.
Kein Ton auf mittlerem Lautsprecher.	SURROUND ist nicht auf DOLBY DIGITAL, DTS oder DOLBY PRO LOGIC eingestellt.	SURROUND auf DOLBY DIGITAL, DTS oder DOLBY PRO LOGIC einstellen.
Fernbedienung		
Fernbedienung funktioniert nicht.	Die Batterien sind erschöpft. Fernbedienung außerhalb der Reichweite.	Neue Batterien einsetzen. Fernbedienung innerhalb der Reichweite betreiben.

TECHNISCHE EINZELHEITEN

AUDIO

Nennleistung	VORN	50W + 50W
	MITTE	50W
	HINTEN	50W + 50W
Ausgänge	VORN	4 - 8 Ω
	MITTE	4 - 8 Ω
	HINTEN	4 - 8 Ω

Klirrfaktor < 0,05% bei halber Nennleistung

EINGÄNGE

Nennleistung/Impedanz	150mV/47kΩ
Frequenzbereich	20Hz-20KHz +0,5/-1dB
Klangfarbeneinstellung	±6dB BASS und SOPRAN
Rauschabstand	75dB

SUBWOOFER AUSGANG

Nennleistung/Impedanz	150mV/10kΩ
Frequenzbereich	10Hz-300Hz ±3dB

UKW RADIO

Frequenzbereich	87,5-108MHz
Empfindlichkeit	14dB (5uV)
Antennenanschluß	75 Ω (unsymmetrisch)

MW RADIO

Frequenzbereich	522-1629KHz (Europa) 9KHz Abstand
	530-1710KHz (USA) 10KHz Abstand
Empfindlichkeit	68dB/M
Rauschabstand	30dB
Antenne	Zimmerantenne

VIDEO

Standard Video-Buchsen	
Eingang und Ausgang	
Pegel/Impedanz	1 Vpp/75Ω

ALLGEMEIN

Netzspannung	220V-240V~50Hz
Leistungsaufnahme	200Watt
Abmessungen	430 (B) x 265 (T) x 136 (H) mm
Gewicht	7kg

*** Technische Änderungen sind, auch ohne vorherige Ankündigung, zulässig.**

For further information please visit our website:

www.eltax.com

Item no.: 40154